

TR 419/71
Übersetzung v. 6 S
S Gruppe 3

H/UH/W
Aus

14. Mai 1971

FAHRZEUG SM

(SB Serie SB)

LENKUNG

Änderung der Rücklaufleitung an der Lenkung

Ab Februar 1971 ist der Rücklauf vom Lenkungsverteiler abgeändert. (Ab R-Markierung).

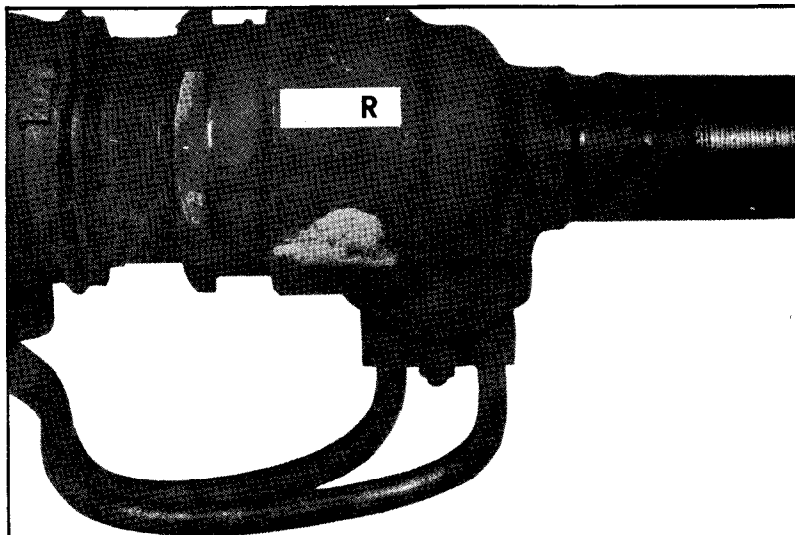
Der Gummi-Verbindungsschlauch, Verteiler-Flüssigkeitsbehälter, wurde durch einen Rilsan-Kunststoffschlauch ersetzt. Entsprechend sind auch die Rücklaufanschlüsse der Lenkung geändert (s. Skizze)

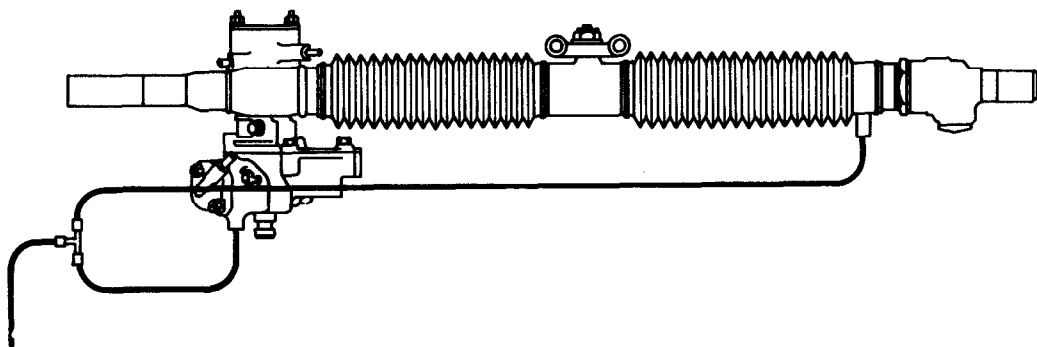
INSTANDSETZUNG

Es bieten sich drei Möglichkeiten beim Austausch einer Lenkung:

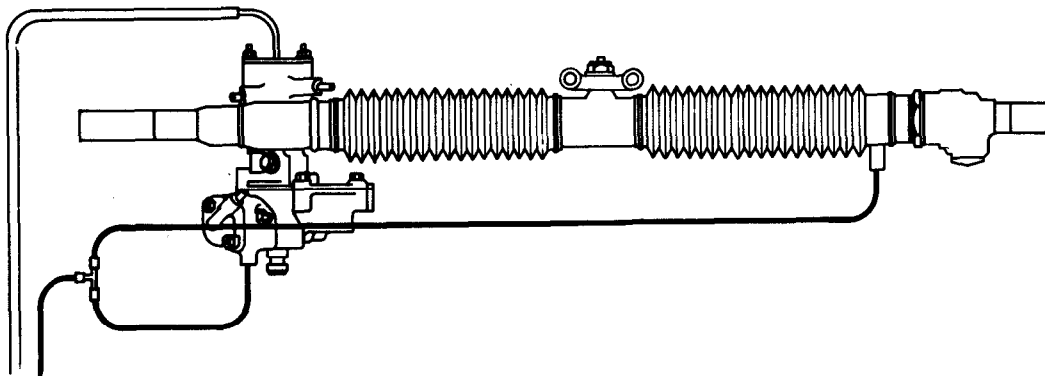
1. Fall - Austausch einer Lenkung der ersten Bauart (Markierung vor K) durch eine Lenkung der dritten Bauart (Markierung R und folgende).
- Arbeitsgang, wie in MR- der Anlage beschrieben, durchführen.
2. Fall - Austausch einer Lenkung der zweiten Bauart (ab Markierung K) durch eine Lenkung der dritten Bauart (Markierung R und folgende).
- Arbeitsgang, wie in MR- der Anlage beschrieben, durchführen.
3. Fall - Austausch einer Lenkung der dritten Bauart (ab Markierung R) durch eine Lenkung gleicher Bauart (Markierung R und folgende).
- Den Austausch ohne Veränderungen an der Lenkung vornehmen.

9261

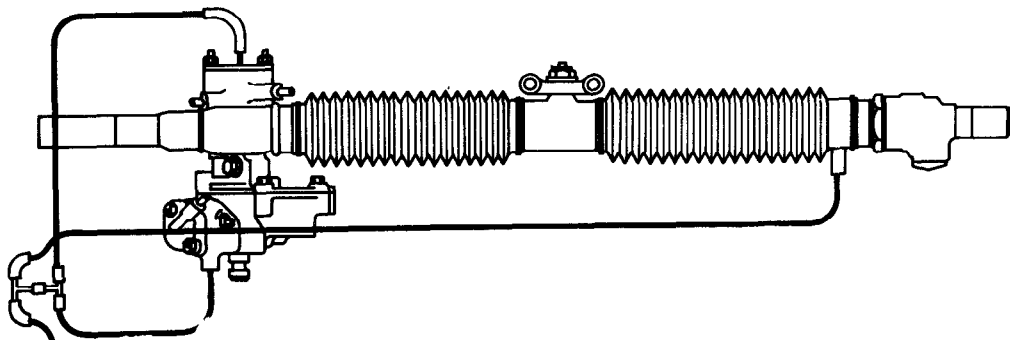




1. Bauart
Kein Rücklauf am Verteiler



2. Bauart
Rücklaufschlauch vom Verteiler aus Gummi



3. Bauart ab Markierung k
Rücklaufschlauch vom Verteiler aus Kunststoff

FAHRZEUGE SM alle Typen

LENKUNG

Einbau eines Rücklaufs vom Verteiler (Kunststoffschlauch)
Lenkung ab Markierung R

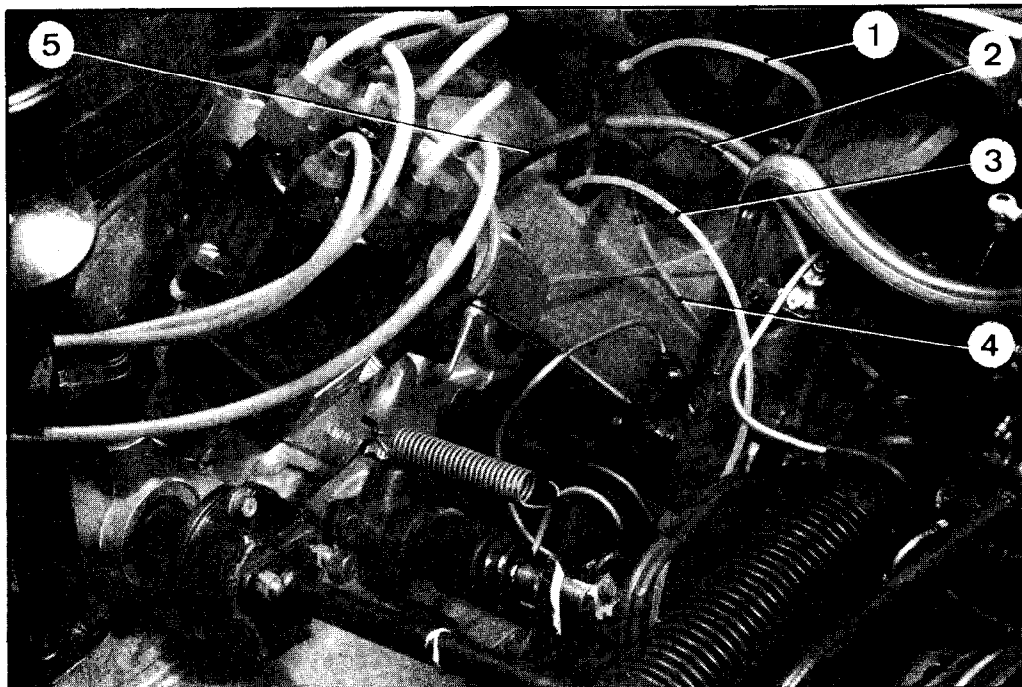
1. Fall

Austausch einer Lenkung ohne Rücklauf vom Verteiler (von der Markierung K) durch eine Lenkung der Markierung R oder folgende .

1. Folgende Teile im ET-Lager beschaffen:

3 Winkelverbindungsstücke	5 403 325
1 Rücklaufschlauch	5 403 330
1 T-Verbindungsstück	DM 9 453 132 L

2. Die Rückläufe wie unten angegeben einbauen.
 - 1) Hauptrücklauf der Lenkung, an Gummischlauch des Lenkungsrücklaufs (5) mit Gummischelle gehalten.
 - 2) Rücklauf vom Verteiler, zwischen Lenkübertragung und Lenkgehäuse und unter der Lenkung verlaufend, ist ebenfalls am Lenkungsrücklauf (5) mit Gummischelle gehalten.
 - 3) Rücklauf von Zahnstangenbetätigung
 - 4) Rücklauf vom Lenkgehäuse



2. Fall Auswechseln einer Lenkung mit Verteilerrücklauf aus Gummi (ab Markierung K) durch eine Lenkung der Markierung R und folgende:

1. Folgende Teile im ET-Lager beschaffen:

- 3 Winkelverbindungsstücke 5 403 325
- 1 Rücklaufschlauch (Leck) 5 403 330
- 1 T-Verbindungsstück DM 9453 132 L
- 1 Rücklaufschlauch DXN 394 340 A

2. Linken vorderen Kotflügel und hinteres Blech am Radkasten abbauen.
- Schellen (2) und (7) abnehmen.

- Schlauchstücke (3) und (6) von den Rohren (1) und (8) abnehmen, an deren Stelle den Rücklaufschlauch DXN 394 340 A anbringen, dabei den Gummiwulst des Schlauches (6) wiederverwenden.

(Diese Arbeit möglichst schnell durchführen, um zu grossen Flüssigkeitsverlust am Rohr 8 zu vermeiden).

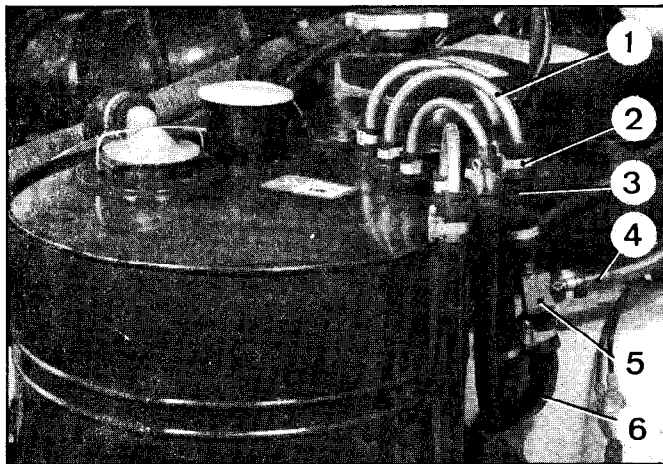
Schellen anbringen und festziehen.

3. Schlauch (4) am Lenkverteiler abnehmen. T-Stück (5) an den Schläuchen (3), (4) und (6) abnehmen.

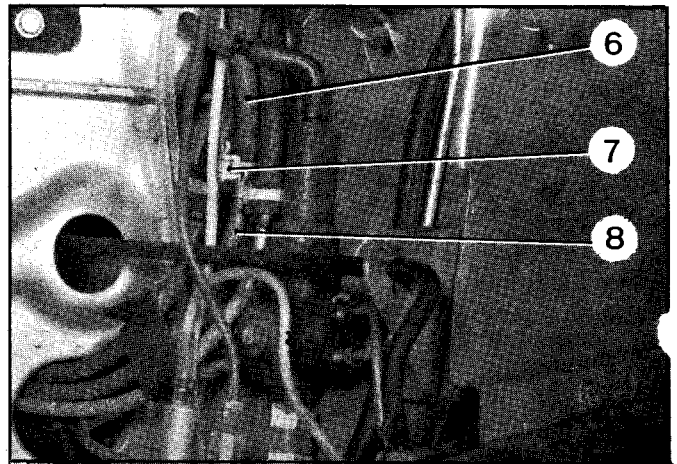
4. Leckrückläufe der Lenkung einbauen (s. 1. Fall, Abs. 2)

5. Hinteres Blech am Radkasten und Kotflügel vorn links anbauen.

9120



8856



Mitteilung

FAHRZEUGE SM

Lenkung mit unterstützter Rückstellung:
Geräusche beim Rechtseinschlagen

Verschiedene Änderungen in der Serienfertigung werden seit Ende Juni an den Lenkungen des SM vorgenommen, um das Geräusch beim Rechtseinschlagen zu beseitigen.

- Anzugsmoment der mittleren Dichtung erhöht
- Linke Seite des hydraulischen Teils mit vergrößerter Bohrung
- Hinzufügung einer Nut an mittlerer Dichtung
- Mittlere Dichtung aus anderem Werkstoff

TR 1305/76

Übersetzung von NT 40 S
SM/Gruppe 3

H/UH
Aus

10. November 1976

CHEF	BETRIEBSLEITER	MEISTER	KD-BERATER	ET	
------	----------------	---------	------------	----	--

FAHRZEUGE SM

Aller Typen

GELENKWELLEN

GELENKWELLEN mit RZEPPA -Gelenk, an der Radseite.

Sobald der Lagerbestand an alten Kreuzgelenken erschöpft ist, wird das ET Lager Gelenkwellen mit RZEPPA -Gelenk an der Radseite (mit Kugeln ϕ 20 mm) und einer Triachse (mit Lagerzapfen ϕ = 18 mm) an der Getriebe-seite, liefern.

ERSATZTEILE

BEZEICHNUNG	ET-Nr.
Gelenkwelle, kompl.	5 477 660 H
Befestigungsschraube ① *	5 476 949 E
Zentrierscheib ② *	5 476 744 B
Federscheibe ③ *	26 195 719 B
Gesamteil Mitnehmer-Kugelgelenk-Triachse	5 483 335 T
Dichtstulpen für Mitnehmer	5 409 965 T
Sicherungsring für Triachse	20 368 009 C

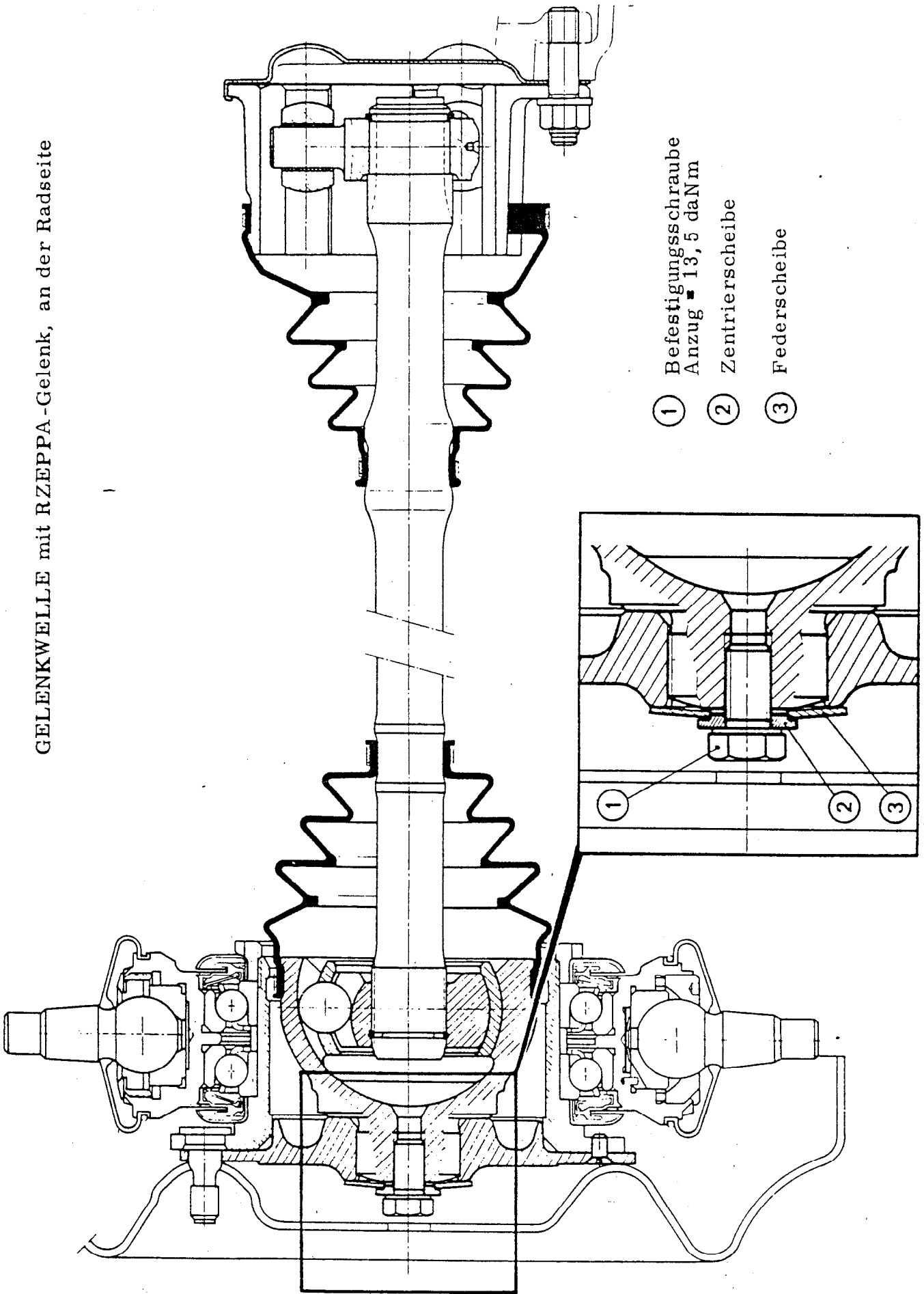
EINBAU

In ein Fahrzeug darf eine neue Gelenkwelle mit RZEPPA -Gelenk mit einer alten Kreuzgelenkwelle eingebaut werden.

Nach dem Einbau einer Gelenkwelle mit RZEPPA -Gelenk, ist eine Einfahrzeit von ca. 1 000 km einzuhalten, während der das Fahrzeug nicht schneller als 130 km/h fahren darf.

* Siehe Abbildung auf der Rückseite.

GELENKWELLE mit RZEPPA-Gelenk, an der Radseite



① Befestigungsschraube
Anzug = 13,5 daNm

② Zentrierscheibe

③ Federscheibe